

Stadtverwaltung Lahnstein

Sitzungsvorlage

Drucksachen-Nr.: **BV 18/3364**

Fachbereich	Datum
Fachbereich 1 - Zentrale Dienste, Stadtentwicklung und Kultur	08.01.2018

Beratungsfolge	Sitzungstermin	öffentlich / nichtöffentlich
Stadtrat	01.02.2018	Ö

Stadtumbau "Innenstadt Oberlahnstein"
(Programm zur Förderung der städtebaulichen Erneuerung);
*** Präsentation der Ergebnisse aus den Vorbereitenden**
Untersuchungen;
*** Anerkennung konzeptioneller Ansätze für das Integrierte**
Stadtentwicklungskonzept.

Sachverhalt:

Im Zuge der Umsetzung des Städtebauförderungsprogrammes „Stadtumbau“ ist aufgrund der gesetzlichen Vorgaben des Baugesetzbuches als auch der Bewilligungsbehörde die Erarbeitung von „**Vorbereitenden Untersuchungen (VU)**“ und eines „**Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (ISEK)**“ erforderlich.

Mit diesen Begriffen, die sich im Baugesetzbuch, in der Verwaltungsvorschrift des Ministeriums des Innern und für Sport zur „Förderung der städtebaulichen Erneuerung“ und dem Bewilligungsbescheid des Ministeriums wiederfinden, ist der Rahmen gesetzt für die fachliche Anerkennung durch die Bewilligungsbehörden - verbunden mit den Vorgaben einer umfassenden Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger.

Die Erarbeitung des ISEK wurde im Mai 2017 nach einer Auftaktveranstaltung und vier Workshops begonnen. Rund einhundert interessierte Bürger hatten an den Veranstaltungen teilgenommen; teilweise über vierzig Mitwirkende wurden bei den einzelnen Workshops gezählt. Die Auswertung der Ergebnisse hatte in Form einer Abschlussveranstaltung am 27. Juni 2017 stattgefunden.

Aufgrund der kurzfristigen Terminierung konnte der Stadtrat zwei Tage später nur im groben Überblick durch die Verwaltung informiert werden.

Parallel dazu hatten die Mitarbeiter des beauftragten Planungsbüros WSW, Kaiserslautern, mit der Bestandsaufnahme im Untersuchungsbereich begonnen. Nach einer zwischenzeitlich vorgenommenen Auswertung liegen nun die Ergebnisse

aus den Workshops vor und wurden zusammen mit denen der Bestandsaufnahme und einer Analyse in den „Vorbereitenden Untersuchungen“ zusammengefasst. Separat hinzugefügt werden die Erkenntnisse, die sich aus der am 15. November 2017 im Rahmen einer Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses stattgefundenen Klausurtagung ergeben haben.

Das Planungsbüro hat darüber hinaus erste konzeptionelle Ansätze für das „**Integrierte Städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (ISEK)**“ herausgearbeitet, soweit diese Vorschläge als auch Maßnahmen unabhängig vom Bau einer innerörtlichen Entlastungsstraße sinnvoll sind bzw. vorab realisiert werden können.

Die Inhalte dieses Konzeptes sind zunächst nur als „Entwurf“ zu verstehen (sog. E-ISEK). Dies dient zur Unterscheidung aus dem Grund, dass nach den Förderauflagen (siehe Schreiben des Innenministers vom 31. Oktober 2016) das Ergebnis der vorbereitenden Untersuchungen, das Entwicklungskonzept, die Gebietsabgrenzung und die Kosten- und Finanzierungsübersicht vor endgültiger Beschlussfassung des Stadtrates mit der Bewilligungsbehörde und der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD) abzustimmen ist. Auch die entsprechenden Beschlüsse des Rates sind dabei vorzulegen.

Es ist daher auch beabsichtigt, in der heutigen Sitzung über bestehende Fakten zum Stadtumbauprozess, die komplexen Zusammenhänge und die erforderlichen Planungsschritte zu informieren. Im Weiteren wird auch der Zeitplan für den künftigen Ablauf vorgestellt.

Vertreter des Planungsbüros stehen für Fragen zur Verfügung, um eine aktive Beteiligung an der strategischen und inhaltlichen Vorbereitung eines abstimmungsreifen Entwicklungskonzeptes zu ermöglichen.

Beschlussvorschlag:

Die vorgelegten Unterlagen (Vorbereitende Untersuchungen, Konzeptionelle Ansätze für das ISEK und der Vorschlag über die vorläufige Abgrenzung des Fördergebietes) werden anerkannt.

Die Verwaltung wird beauftragt, das in der Sitzung beschriebene weitere Verfahren, beginnend mit der Abstimmung der Unterlagen mit dem Fördergeber, weiterzuführen.

Anlagen:

Vorabzug (Entwurf) der VU und des ISEK

(Peter Labonte)
Oberbürgermeister